



Mate

Newsletter April 2021

Über MATE

MATE

ist ein EU-finanziertes Projekt (Erasmus+, KA203, 2018), das vom MMC Management Centre aus Zypern koordiniert wird, im Dezember 2018 gestartet wurde und im Juni 2021 abgeschlossen sein wird.

Das Projekt ist ein innovativer, studierendenzentrierter Ansatz zum Erwerb interkultureller Kompetenzen, der sich an lokale und ausländische Studierende in den Partnerländern und in ganz Europa richtet.

Nach einer Untersuchung der vorherrschenden Formen von Hassrede im Internet (online) und in persönlichen Interaktionen (offline) ist es das Ziel von MATE, Trainingsmaterial und Tools zu entwickeln, die Studierende befähigen, Hassrede zu bekämpfen, Rassismus zu melden und ihre interkulturellen Kompetenzen zu verbessern. Darüber hinaus werden die Studierenden im Rahmen von MATE darin geschult, Sensibilisierungskampagnen gegen Diskriminierung zu organisieren und kulturelle Veranstaltungen zu veranstalten, die eine Haltung der Toleranz und des Respekts für Vielfalt kultivieren.

Alle MATE-Aktivitäten sind so konzipiert, dass sie junge Menschen aus den lokalen und ausländischen Communities der Partnerländer zusammenbringen, damit sie sich gegenseitig kennenlernen, Vorurteile abbauen und ihre gemeinsamen und unterschiedlichen Weltanschauungen verstehen können.

Die Unterlagen von MATE werden auf der **Projekt-Website** project website für Studierende auf der ganzen Welt sowie für interessierte Akademiker und andere Beteiligte verfügbar sein.

Begünstigte

Die Hauptnutznießer des Projekts sind einheimische und ausländische Studierende in den Partnerländern und in ganz Europa, wobei sich MATE darüber hinaus an Trainer für interkulturelle Fähigkeiten, an Moderatoren von Kulturveranstaltungen, an Akademiker, die sich für Themen im Zusammenhang mit dem Projekt interessieren, und an andere Akteure richtet.

Ziele

Die interkulturellen Kompetenzen der einheimischen und ausländischen Studierenden zu verbessern und multikulturelle studentische Netzwerke zu schaffen!

Rassismus, Hassreden und Diskriminierung zu bekämpfen und Respekt für Vielfalt zu fördern!

Neue Methoden zur Verbesserung der interkulturellen Fähigkeiten zu schaffen und den Studierenden unterschiedlicher Herkunft Möglichkeiten zu bieten, sich zu treffen, zu interagieren und die Universität zu einem diskriminierungsfreien Raum zu machen!

Aktuelle Phase

Von Dezember 2020 bis Januar 2021 schulten die Projektpartner die MATE Facilitators (Studenten) (IO4) zu den MATE-Aktivitäten, die dann im Februar und März 2021 die "MATEvents" zu den Human Commonalities (IO4) - 4 Veranstaltungen in jedem Partnerland - unter Beteiligung von lokalen und ausländischen Studierenden durchführten. Auch das bereits vorbereitete Trainingsmaterial zum Thema "How to Organise Small-scale Awareness-raising Campaigns against Discrimination with the Use of Audio-visual Material" (IO5) wurde im April für die Durchführung der entsprechenden Workshops - 1 in jedem Partnerland - verwendet, in denen die Studierenden kurze Spots zu den verschiedenen Themen, die im Rahmen des Projekts untersucht wurden, produzierten (IO5). In der folgenden Periode werden die Partner an der Entwicklung der MATE-Plattform, ihrer Anreicherung und ihrer Verbreitung arbeiten.

Wichtigsten Erfolge

Entwickelt:

- Online-Tool zur Bewertung interkultureller Kompetenzen (IO2)
 - Curriculum und Trainingsmaterial für die "Report Racism"-Pilotworkshops in fünf Modulen: 1. Hate Speech, 2. Hate Speech vs. Meinungsfreiheit, 3. rechtliche Rahmenbedingungen und Hate Speech Reporting 4. Medienkompetenz und 5. Interkulturelle Kommunikation (IO3)
- "Report Racism" Methodischer Leitfaden (für die Durchführung der Workshops) (IO3)
- MATE Activities based on 30 Selected Human Universals (Commonalities) for being implemented in the form of "MATEvents" (IO4)
- MATE-Aktivitäten basierend auf 30 ausgewählten menschlichen Universalien (Gemeinsamkeiten) zur Umsetzung in Form von "MATE-Events" (IO4)
 - Methodischer Leitfaden für die MATE-Moderatoren (für die Durchführung der "MATEvents") (IO4)
- Schulungsmaterial zur Organisation kleiner Sensibilisierungskampagnen gegen Diskriminierung mit Hilfe von audiovisuellem Material (IO5)
- Sensibilisierungskurzfilme und anderes Material gegen Diskriminierung (von Studenten)

Organisiert:

- 1. Pilotierung des Online-Tools zur Bewertung interkultureller Kompetenzen (IO2)
 - Schulung der Trainer der "Report Racism"-Pilotworkshops (IO3)
 - "Rassismus melden"-Pilotworkshops (IO3)
- Lernaktivitäten unter den Projektpartnern zu den entwickelten MATE-Aktivitäten (1. Pilotierung der MATE-Aktivitäten) (IO4)
 - Train the MATE Facilitator (Studenten) Workshop (IO4)
 - "MATEvents" (2. Pilotierung der MATE-Aktivitäten) (IO4)
- 2. Pilotierung des Online-Tools zur Bewertung interkultureller Fähigkeiten (IO2)
 - Workshops zur Schulung der Studierenden in der Durchführung von kleinen Sensibilisierungskampagnen gegen Diskriminierung (IO5)

Bevorstehende Aktivitäten

- Erstellung eines Leitfadens für effektives Kampagnenmanagement (IO5)
- Zusammenstellung eines Installations- und Replikationshandbuchs (Interaktiver Leitfaden) für das Projekt, das auf der Projektplattform verfügbar sein wird (IO6)
- Entwicklung der MATE-Plattform, die das gesamte entwickelte Material enthält und mit der Projekt-Website verbunden ist (IO6)
- Pilottest der MATE-Plattform (IO6)

Koordinator:

MMC Mediterranean Management Centre

Partner:

FH JOANNEUM
University of Applied Sciences

Folkuniversitetet



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.